

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
Sitzung vom 21. November 2013

Gesch. Nr. 027/10

33.03 Strassen; Einzelne Strassen und Wege in eD alph (s. Anhang 4)

Beantwortung und Antrag auf Abschreibung des Postulats von Gemeinderat Roger Miauton, SVP, sowie Mitunterzeichnende, betreffend Gestaltung Usterstrasse in Illnau

ANTRAG DES STADTRATES

DER GROSSE GEMEINDERAT

- gestützt auf den Antrag des Stadtrates und in Anwendung von § 18 der Gemeindeordnung -

BESCHLIESST:

1. Von der Antwort des Stadtrats zum Postulat von Gemeinderat Roger Miauton, SVP, und Mitunterzeichnende, betreffend Gestaltung Usterstrasse in Illnau wird Kenntnis genommen.
2. Das Postulat wird als erledigt abgeschrieben.
3. Gegen diesen Beschluss ist das Referendum ausgeschlossen.
4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Roger Miauton, Steinacherstrasse 3, 8308 Illnau
 - b. Stadtrat, zweifach
 - c. Abteilung Tiefbau
 - d. Stadtkanzlei, dreifach

WEISUNG

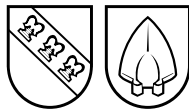
PARLAMENTERISCHER VORSTOSS

Gemeinderat Roger Miauton, SVP, und 22 Mitunterzeichnende haben am 11. November 2010 folgendes dringliches Postulat eingereicht:

„Gestaltung Usterstrasse in Illnau

Die Usterstrasse in Illnau wird in der nächsten Zeit vom Kanton überarbeitet. Für die diversen KMU-Anstösser zwischen Usterstrasse 1 und 25 ist das wichtige Kurzparkieren für die Kunden unbefriedigend. Bei der Neugestaltung der Strasse durch den Kanton sollen weitere Parkplätze verschwinden.

Die KMU sind auf einfach zugängliche Kurzparkplätze für „stop, shop and go“-Geschäfte angewiesen. Der Stadtrat wird eingeladen, darauf hinzuwirken, dass zwischen Usterstrasse 1 und 25 KMU-freundliche Kurzparkplätze entstehen. So soll geprüft werden, ob durch zurücksetzen der Trottoire Längsparkfelder erstellt werden können, die hauptsächlich für das Kurzparking reserviert sind.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

Sitzung vom 21. November 2013

Längsparkplätze sind im ganzen Gemeindegebiet, sowohl auf Gemeindestrassen wie auch auf Kantonsstrassen vorhanden und helfen mit, dass die dort ansässigen KMU faire Geschäftsmöglichkeiten haben und die Kunden nicht in die Grosseinkaufszentren abwandern. Für Illnau-Effretikon ist ein breites Dienstleistungs- und Warenangebot von KMU wichtig, damit Illnau-Effretikon nicht zur Schlafstadt verkommt. Illnau-Effretikon soll wenn immer möglich für KMU freundliche Lösungen Hand bieten.“

Der Grosse Gemeinderat überwies an seiner Sitzung vom 16. Dezember 2010 das Postulat zur Beantwortung an den Stadtrat.

FRISTERSTRECKUNGEN

Die Frist zur Beantwortung des Postulats wurde vom Parlament am 2. Februar 2012 bis Ende 2012 und am 18. April 2013 bis Ende 2013 verlängert.

BEANTWORTUNG DES POSTULATS

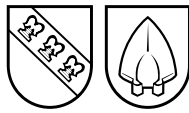
Die Abteilung Tiefbau hat das Anliegen des Postulats in den Projektbesprechungen mit dem Kantonalen Tiefbauamt einfließen lassen. Bedingt durch die Auflagen der Verkehrssicherheit bezüglich der Sicht und des Manövrierebereiches sowie der sehr vielen bestehenden Ein- und Ausfahrten reduzierte sich die Möglichkeit von Längsparkfeldern entlang der Usterstrasse auf den Bereich vor der Liegenschaft Usterstrasse 15.

Im Projekt der Usterstrasse (Ortseingang Süd bis Kemptbrücke), welches sich zurzeit in der öffentlichen Projektauflage (25. Oktober bis 23. November 2013) befindet, sind zwei Längsparkfelder vor der Usterstrasse 15 vorgesehen. An der am 28. Oktober 2013 durchgeführten öffentlichen Informationsveranstaltung zum Projekt Usterstrasse wurden gegen diese Parkfelder keine negativen Stimmen laut. Sofern auch keine Einwendungen während der Projektauflage eingehen, steht der Realisierung der Längsparkfelder nichts mehr im Wege.

Der Kanton beabsichtigt, die Sanierung der Usterstrasse nach den Bauarbeiten an der neuen SBB-Brücke über die Usterstrasse ca. im Frühsommer 2015 zu beginnen. Er rechnet mit einer Bauzeit für die Sanierung der Usterstrasse im Bereich des Ortseingangs bis zur Kemptbrücke von ca. 1 1/2 Jahren.

ABSCHREIBUNG DES POSTULATS

Mit der Sanierung und Umgestaltung der Usterstrasse durch den Kanton wird das Anliegen des Postulats in den nächsten Jahren soweit als möglich umgesetzt. Der Stadtrat beantragt deshalb, das Postulat als erledigt abzuschreiben.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
Sitzung vom 21. November 2013

Stadtrat Illnau-Effretikon

Ueli Müller
Stadtpräsident

Peter Wettstein
Stadtschreiber

Referent:

- Urs Weiss, Stadtrat Ressort Tiefbau

Zustellung dieser Weisung an:

- die Mitglieder des Grossen Gemeinderates (36)
- die Mitglieder des Stadtrates (9)
- die Abteilung Tiefbau
- die akkreditierten Medienvertretungen
- die abonnierten Empfängerinnen und Empfänger von Geschäftsunterlagen (intern/extern)
- die Stadtkanzlei / Ratssekretariat (Verteilung via Newsletter, Publikation auf ilef.ch, Akten)

Versandt am: 25.11.2013